



BWT AQA therm

Heizungsschutzprogramm

For You and Planet Blue.



AQA therm Heizungsschutzprogramm

Salzarmes, natürliches Heizungswasser ohne Chemie



Die Preise für Strom, Gas und Heizöl werden in Zukunft vermutlich nur eine Richtung kennen: Nach oben! Da lohnt es sich, jede Möglichkeit zum **Energiesparen** zu nutzen. Auch und gerade beim Heizungswasser! BWT hat mit dem Heizungswasser-Schutzprogramm **AQA therm** dafür eine hochinteressante Lösung entwickelt.

Der Hintergrund:

Wird zum Befüllen der Heizungsanlage herkömmliches Trinkwasser genutzt, holt man sich womöglich gleich mehrere Probleme ins Haus. Was passiert? Der im Wasser enthaltene **Kalk** ist im kalten Wasser gelöst und damit (zunächst) unsichtbar. Wird das Heizungswasser erwärmt und ständig im Kreislauf gefördert, fällt er jedoch zum Teil aus und bildet **Ablagerungen**. Verstopfungen und **Funktionsstörungen** an Pumpen, Mischern, Ventilen und Wärmetauschern sind die Folge. **Rost** kann die Installation schädigen, mitgeführte Luft nervt durch **Fließgeräusche** und mindert die Heizleistung der hochgelegenen Heizkörper. Die gesamte Installation inklusive der Umwälzpumpe wird **hydraulisch „ausgebremst“**.

Heizungswasser-Optimierung mit AQA therm

BWT hat mit dem Heizungswasser-Schutzprogramm AQA therm die Lösung: AQA therm vermeidet Störungen durch Kalkausfällungen, Schlammansammlungen und mitgeführte Luft in der Anlage. Das **spart Heizkosten, sichert die Technik und bringt Ruhe ins Haus**. Ein gut funktionierendes Heizsystem begründet maßgeblich den Komfort und den Qualitätseindruck eines Hauses. Die **Nutzungsdauer ist auf Jahrzehnte ausgerichtet!** AQA therm bietet hier optimale Sicherheit.

AQA therm HWG (Heizungs-Wasser-Gruppe)

Die AQA therm HWG besteht unter anderem aus dem **AQA therm HFB** (Heizungs-Füll-Block). Dieser dient zur Befüllung von Heizungssystemen mit 25µm gefiltertem Wasser nach ÖNORM H5195-1 und er sichert vor allem die Trinkwasseranlage vor dem Rückfließen von Heizungswasser.

- ✓ erfüllt Europanorm EN1717: Rückfließen verhindern
- ✓ erfüllt ÖNORM H5195-1: 25µm gefiltertes Wasser

Nachgeschaltet ist die **AQA therm HES** (Heizungs-Entsalzungs-Station) mit der **AQA therm SRC** (Salze-Reduzierende-Cartridge). Diese ermöglicht die stationäre Erzeugung von entsalztem Heizungsbefüll- und Ergänzungswasser, welches die Forderungen der ÖNORM und von Heizungs-Systemhersteller erfüllt.

- ✓ erfüllt ÖNORM H5195-1: Enthärtetes/Entsalztes Wasser

AQA therm SLA (Schlamm- und Luftabscheider)

Reduziert Luftgeräusche im Heizungssystem und verhindert das Verschlammen der Installation.

- ✓ erfüllt ÖNORM H5195-1: 9.4.: Filter und Schlammabscheider gegen Fremdpartikel

Heizungswasserschutz nach ÖNORM

Von führenden Heizkessel- und Systemherstellern gefordert und empfohlen

ÖNORM H5195-1

Die Norm für die „Verhütung von Schäden durch Korrosion und Steinbildung in geschlossenen Warmwasserheizungsanlagen mit Betriebstemperaturen bis 100°C“ besagt unter Punkt 4.2, dass Schmutz und andere Verunreinigungen (Fremdpartikel) beachtliche Korrosionsfaktoren darstellen, wodurch das **Einbringen von Verunreinigungen** in das Heizungssystem **zu vermeiden** ist. Je nach Füllvolumen der Heizung ist das **Befüllwasser des weiteren zu enthärten/entsalzen**.

Das neue AQA therm-Programm von BWT ist die Antwort auf diese Notwendigkeiten.

Es ist perfekt eingebettet in die BWT Trinkwassertechnik. Zum Schutz der individuellen Gesundheit und der Gesundheit der Allgemeinheit ist das Trinkwassersystem installationstechnisch vom Heizkreislauf getrennt.

Heizungssystem mit BWT AQA therm Heizungsschutzprogramm



Diese und weitere führende Heizungs- und Systemhersteller fordern in ihren Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen Heizungswasser nach ÖNORM.

Richtig aufbereitetes Heizungswasser zahlt sich aus!

Folgekosten 1 mm Kalk = +10 % Heizkosten

Beispiel Wohnhaus Gerhard M.,
3 Wohneinheiten
Gas Brennwert & Solar
Betriebskosten 2012, Gas: € 1.717,30

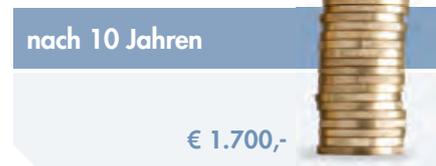
Investition AQA therm



- ✓ Voraussetzung für Gewährleistung aller Heizungskomponenten
- ✓ Schützt die Gesamtinvestition
- ✓ Sorgt für Betriebssicherheit
- ✓ Vereinfacht Nachfüllung und spart Servicekosten
- ✓ Rechnet sich beispielsweise in 5 Jahren

Wer bei der Aufbereitung des Heizungswassers (= Wärmeträgermedium) spart, muss das jedes Jahr mit erhöhten Betriebskosten bezahlen.

Gesamtergebnis:



Wenn Sie mehr wissen wollen:

Zentrale:

BWT Austria GmbH
A-5310 Mondsee • Walter-Simmer-Straße 4
Tel.: 06232/5011-0 • Fax: 06232/4058
E-Mail: office@bwt.at

Niederlassung:

A-1230 Wien • Perfektastraße 61
Tel.: 01/6 98 98 98 • Fax: 01/6 98 98 98-11
E-Mail: office.wien@bwt.at

www.bwt.at

 **BWT**
BEST WATER TECHNOLOGY